

# \_04 Karø Goldt/ rashim (D/ISR) Slant

2004, Video, 7.30 min.

Text Reinhard Braun

Auflage 18+2

€ 300,- (inkl. UST)

Karø Goldt kommt eigentlich von der Malerei, beschäftigt sich heute jedoch hauptsächlich mit digitaler Fotografie und animiertem Film. Gerade ihre filmischen Arbeiten sind stets von einer sehr eigenwilligen Ästhetik geprägt, die sie selbst mit dem Begriff des „Fotofilms“ umschreibt. Ausgangspunkt sind einzelne Fotografien, gedrehtes Material im eigentlichen Sinne gibt es nicht. In ihrer pointierten Objektwahl (u.a. Blumen, Kampfbomber) geht es jeweils um ein Hinterfragen der gängigen Wahrnehmung, die in einem abstrahierten Verlaufsprozess nachhaltig unterlaufen wird. Dabei geht sie von einer Auseinandersetzung mit Farbintensitäten aus, deren kontrastreiche Dichte durch die langjährige Zusammenarbeit mit dem Duo rashim (Gina Hell / Nina Haddad) eine zusätzliche Qualität im Zusammenspiel der Bild- und Tonebenen erhält.

*Karø Goldt originally comes from painting. Today, however, she mainly works with digital photography and animated film. Her cinematic works are always influenced by a very individual aesthetics, which she paraphrases with the term "photofilm". Starting point are singular photographs, film shootings in the literal sense do not exist. Her pointed selection of objects (flowers, tactical aircrafts etc.) respectively alludes to a challenging of the common perception, which is avoided sustainably by an abstract progressive process: she starts out from an analysis of colour intensities, of which the high-contrast density, through the long term cooperation with the duo rashim (Gina Hell / Nina Haddad), unfolds an additional quality with the interaction of image and sound levels.*

